

Lilienkurier Stadionzeitung des SVA

Nr. 3/4 Saison 2017/18 So, 10.09.2017 So, 17.09.2017

Lilienkurier heute 0,-€ sponsored by



Premiumsponsor der Lilien



WIR LILIEN. AUS TRADITION **ANDERS**

MasterCard Basis
LilienCard Die Karte für die
echten Fans!

Für Jugendliche **kostenfrei** Für Erwachsene (ab 18 Jahre) nur 9,80 Euro p.a.

Vorteile für alle LilienCard-Inhaber:

- für alle Lilienfans ab 12 Jahren*
- weltweit bargeldlos bezahlen
- volle Kostenkontrolle
- Internet-Käuferschutz
- attraktives Lilien-Design
- regelmäßige Verlosung von SV98-Fanartikeln
- exklusive Verlosung von Eintrittskarten zu Heimspielen des SV98

Jetzt informieren

im Internet unter www.sparkasse-darmstadt.de/liliencard oder in jeder Geschäftsstelle der Sparkasse Darmstadt.

* Für den Erwerb der LilienCard ist ein Girokonto bei der Sparkasse Darmstadt erforderlich. Bei minderjährigen Karteninhabern muss ein gesetzlicher Vertreter Inhaber eines Girokontos bei der Sparkasse Darmstadt sein. Angebot freibleibend. Wenn's um Geld geht





Vorwort

Liebe Lilienfans,

die Länderspielpause ist vorbei und wir freuen uns sehr darauf, mit zwei Heimspielen in Folge die Saison fortzuführen. Mit bislang 10 Punkten können wir absolut zufrieden sein. Zurücklehnen oder Nachlassen dürfen wir deshalb aber auf keinen Fall.

Mit dem VfL Bochum ist zunächst ein Traditionsverein aus dem Ruhrpott zu Gast. Eine Mannschaft, die uns alles abverlangen wird und gegen die wir genau wie im vergangenen Heimspiel gegen St. Pauli unser Spiel über 90 Minuten durchziehen müssen. Ich bin mir sicher, dass wir mit Eurer Unterstützung einen weiteren Sieg am Böllenfalltor erringen können

Es ist schön zu sehen, dass unsere Mannschaft immer weiter zusammenwächst. Nach dem Umbruch im Sommer haben wir ohne Ausnahme Spieler dazubekommen, die sich absolut mit dem SV 98 und seinen besonderen Werten identifizieren. Dieses Einheitsgefühl wurde auch in den ersten Saisonspielen deutlich. Ohne diesen Teamgedanken wäre es auch in der 2. Liga für uns unmöglich, eine positive Saison zu spielen. Sicherlich war noch nicht alles Gold, was in den ersten vier Partien in Form von Punkten glänzte, aber wir spüren, dass unsere Entwicklung immer weiter voranschreitet.

Mein Fokus liegt naturgemäß zu 100 Prozent auf dem Spiel gegen Bochum, aber auch zum anschließenden Duell mit der Arminia aus Bielefeld möchte ich ein paar Worte verlieren. Das letztmalige Aufeinandertreffen mit diesem Gegner war eine sensationelle Erfahrung für mich und für alle, die damals mit uns mitgefiebert haben. Natürlich ist der Fußball ein rasantes Tagesgeschäft, aber wir denken auch heute noch gern an "Das Wunder von Bielefeld" zurück. Zumal uns Johnnys Motto von damals auch heute noch jeden Tag begleitet.

Bislang konnten wir beide Spiele am Böllenfalltor mit Eurer Unterstützung gewinnen. Nun warten zwei verdammt schwere Aufgaben auf uns. Gemeinsam wollen wir alles daran setzen, um weiterhin ungeschlagen in unserem Wohnzimmer zu bleiben.





IMPRESSUM

Herausgeber:

Präsidium des SV Darmstadt 98

Verantwortlich für den Inhalt: Jan Becher, Michael Weilgung

odal/tion:

Jürgen Arras, Jan Becher, Patrick Hentze, Florian Holzbrecher, Frank Horneff, Jürgen Koch, Björn Kopper, Tim Kuhl, Alexander Lehne, Ralf-Gerd Panzer, Sandra Russo, David Saar, Markus Sotirianos, Thomas Spennler

Fotos:

Stefan Holtzem, Foto Hübner, Herbert Krämer

Satz & Layout:

La Mina GmbH

Landwehrstr: 55, 64293 Darmstadt www.la-mina.de

Druck und Verarbeitung:

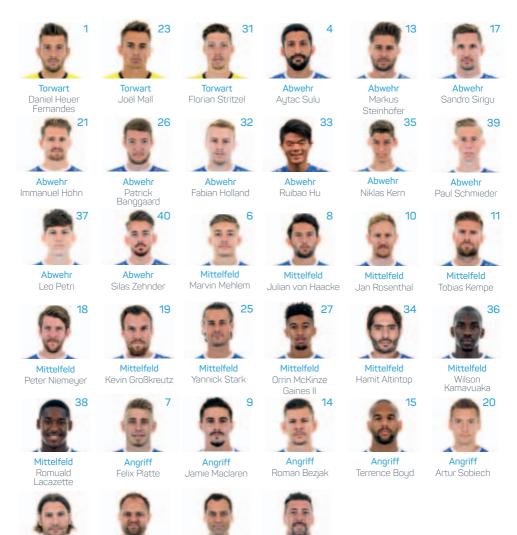
Frotscher Druck GmbH Riedstr. 8, 64295 Darmstadt www.frotscher-druck.de

Redaktionsschluss: 05.09.2017





SV Darmstadt 1898 e.V.



Es fehlt: Joao Renato da Cunha (2/Abwehr)

Co-Trainer

Björn Müller

Athletiktrainer

Kai Peter Schmitz

Torwarttrainer

Dimo Wache

Cheftrainer

Torsten Frings

Kaderübersicht



VfL Bochum 1848



Torwart Manuel Riemann



Torwart Martin Kompalla



Torwart Felix Dornebusch



Torwart Florian Kraft



Abwehr Tim Hoogland



Abwehr Danilo Soares



Abwehr Felix Bastians



Abwehr Luke Hemmerich



Abwehr Dimitrios Diamantakos



Abwehr Jan Gayamerah



Abwehr Patrick Fabian



Abwehr Stefano Celozzi



Abwehr Timo Perthel



Abwehr Jannik Bandowski



Abwehr Nico Rieble



Abwehr Maxim Leitsch



Abwehr Tom Baack



Mittelfeld Anthony Losilla



Mittelfeld Thomas Eisfeld



Mittelfeld Sidney Sam



Mittelfeld Alexander Merkel



Mittelfeld Vitaly Janelt



Mittelfeld Kevin Stöger



Mittelfeld Robert Tesche



Mittelfeld Görkem Saglam



Mittelfeld Ulrich Bapoh



Mittelfeld Julian Tomas



Angriff Selim Gündüz



Angriff Johannes Wurtz



Lukas Hinterseer



Angriff Robbie Kruse



Angriff Evangelos Pavlidis



Ismail Atalan



Co-Trainer Heiko Butscher



Athletiktrainer Stefan Bienioßek



Marvin Mehlem

"Auf dem Platz spielt das Alter keine Rolle"

Mit Marvin Mehlem in der Startformation der Lilien hätten vor Saisonbeginn nur wenige Experten gerechnet. Doch der 19-Jährige stand bislang in allen vier Saisonspielen in der Anfangself und überzeugte mit seiner frechen Spielweise. Am Oberwaldhaus fand der Kreativspieler neben Tretboot und Minigolf Zeit, um über die neue Umgebung und seine Entwicklung zu sprechen.

Lilienkurier (%): Marvin, du bist in Karlsruhe geboren und hast auch bislang dein komplettes Leben dort verbracht. Wie schwer fiel der Schritt weg aus der vertrauten Umgebung?

Marvin Mehlem: Nicht so schwer. Das liegt natürlich auch an der räumlichen Nähe zwischen Darmstadt und Karlsruhe. Ein Verein ganz im Norden wäre sicherlich ein noch größerer Schritt gewesen, so bin ich in einer Stunde wieder in Karlsruhe. Da ist es

auch mal möglich, nach einer frühen Einheit zur Familie zu fahren.

★: Du wohnst erstmals allein. Wie lebt es sich als Hausmann?

Marvin: Kochen kann ich überhaupt nicht (lacht), da muss ich mich jetzt langsam dran gewöhnen. Insgesamt ist es eine Umstellung, aktuell fehlt mir auch noch ein Internetanschluss und der Fernseher funktioniert noch nicht richtig, dementsprechend gibt es noch ein paar Baustellen.

★: Wie gefällt dir die Stadt?

Marvin: Luisenplatz und Marktplatz sind beispielsweise schöne Orte, aber shoppen werde ich wohl eher in Frankfurt (grinst). Es gibt auch ein paar schöne Grünflächen, hier am Oberwaldhaus gefällt es mir auch gut, da gibt es einige Orte, um nach dem Training mal abzuschalten. FASSBIERSPEZIALITÄTEN JETZT AUCH IN DER FLASCHE:

Bierliebe auf Hessisch.



BESTER HOPFE

Spitzenqualität aus der Hallertau



einzigartig aus eigener traditioneller Zucht



BRAUTRADITION

Premiumbier aus der Region seit 1831



REGIONALE GERSTE

1001. aus hessischer Landwirtschaft



QUELLWASSER

ous dem UNESCO-GEOPARK Bergstroße-Odenwold





BRAU SPEZIALITÄTEN



• Sportlich hast du dich sehr schnell eingelebt, was viele vielleicht gar nicht so erwartet hätten. Wie überraschend ist deine Entwicklung für dich selbst?

Marvin: Ich hatte mir vorgenommen, erstmal den Sprung in den Kader zu schaffen und bestenfalls ein paar Spielminuten zu sammeln. Es ist natürlich ein richtig gutes Gefühl, die ersten Spiele von Anfang an gemacht zu haben und auch das Vertrauen des Trainers zu spüren.

★: Tut es aus sportlicher Sicht vielleicht sogar gut, in eine neue Umgebung gekommen zu sein?

Marvin: Meine Familie und mein Berater haben schon gesagt, dass es sicherlich ganz gut ist, auch ein wenig Abstand zu Karlsruhe zu bekommen. Dort waren meine Kumpels immer in der Nähe, wir haben viel unternommen, darunter leidet eventuell auch

"Es ist natürlich ein richtig gutes Gefühl, die ersten Spiele von Anfang an gemacht zu haben und auch das Vertrauen des Trainers zu spüren."

mal der volle Fokus auf den Fußball. Und bisher läuft es wirklich gut. Meine Freunde und Familie sehe ich natürlich weiterhin, aber ich werde hier automatisch selbstständiger das hilft sicherlich auch auf dem Platz

★: Nach 11 Jahren KSC betrittst du auch sportlich ein neues Umfeld...

Marvin: Klar ist das ein anderes Gefühl. Es ist in vielen Vereinen so, dass die Spieler aus der eigenen Jugend vielleicht nicht das Standing haben wie ein externer Neuzugang. Da bleibt man immer auch das Eigenge-











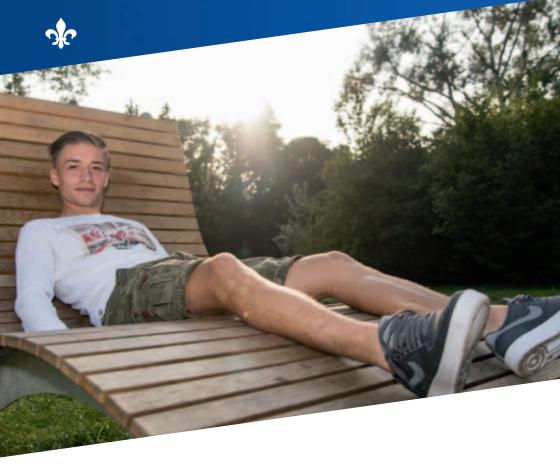
Die High-End-Lösung für Smart Homes

PEAKnx Controlpro

Eine KNX-basierte Steuerzentrale, der Sie vertrauen können! Selbst bei anspruchsvollen Visualisierungsaufgaben gibt es kein Ruckeln und kein Aufhängen. Nutzer von herkömmlichen 19" Panels wissen es zu schätzen.



Mehr Infos unter www.peaknx.com



wächs. Wobei ich sagen muss, dass hier beispielweise Silas Zehnder ganz genauso behandelt wird wie alle anderen Spieler auch. Trotzdem ist es für mich eine neue Erfahrung.

♠: In der Vorbereitung wurde naturgemäß viel probiert und rotiert. Wie war es dann, am ersten Spieltag gegen Fürth in der Startelf zu stehen?

Marvin: Zunächst war ich überrascht, und dann natürlich sehr glücklich. Wir haben ein paar Tage vorher mit der möglichen Startformation Standardsituationen trainiert, da war ich unter den ersten Elf, aber der Trainer meinte auch, dass sich noch zwei, drei Positionen ändern können. Da hatte ich bis zum Spieltag noch ein wenig Angst, aus der Elf zu rutschen. Aber es war schön, für die Arbeit der Vorbereitung belohnt zu werden.

♠: Wie würdest du dich selbst als Spielertyp beschreiben?

Marvin: Als einen technisch versierten und frechen Spieler. Ich bin ein Zocker (grinst) – und eher der Vorbereiter als Torschütze...

• Der klassische Zehner stirbt immer mehr aus. Im 4-2-3-1-System läufst du zumindest nominell auf der Zehn auf. Von der Defensivarbeit bist du aber keineswegs befreit. Wie wichtig ist die Balance zwischen kreativer Freiheit und Arbeit gegen den Ball?

Marvin: Jeder Spieler muss defensiv arbeiten. Gegen den Ball stellen wir auf ein 4-4-2 um, da laufen der Stürmer und der offensive Mittelfeldspieler gemeinsam ganz vorne an. Man darf sich auch nie für







f lottohessen www.lotto-hessen.de



einen 70-Meter-Sprint nach hinten zu schade sein, umgekehrt macht beispielsweise Aytac auch mal den langen Weg nach vorne mit. Offensiv kann ich natürlich auch nicht machen, was ich will, aber da habe ich schon einige Optionen. Ich kann mal auf die Außen ausweichen, mir den Ball aus der Tiefe holen, ich würde sagen, der "Zehner" hat die meisten Freiheiten auf dem Feld.

Du wurdest 1997 geboren. Welche Spieler haben deine Kindheit geprägt, wem hast du nachgeeifert?

Marvin: Puuh, ehrlich gesagt, habe ich gar nicht so viel Fußball geguckt früher. Ich habe eher Panini-Sticker gesammelt (grinst). Aber Figo, Zidane, Ronaldinho, das waren Granaten. Die WM 2006 habe ich dann natürlich auch verfolgt, und kann mich auch noch an Torsten Frings' Haarpracht erinnern.

♠: Das Trikot des KSC trugst du insgesamt 11 Jahre. Wie bist du dort gelandet?

Marvin: Meine Eltern haben mich damals auf das Sichtungsturnier geschickt, wahrscheinlich damit sie mal ein paar Stunden Ruhe haben (schmunzelt). Ich wurde auch genommen, allerdings wollte ich nicht dort spielen, weil ich Angst hatte, mir die Namen meiner Mitspieler nicht merken zu können (lacht). Es hat sich aber sowieso herausgestellt, dass es ein Jahr zu früh gewesen wäre, weil ich dann mit dem 96er-Jahrgang zusammenspielt hätte. Ein Jahr später haben mich meine Eltern dann überredet.

★: Und wann wurde aus dem Hobby der Traum Profifußballer bzw. wann hast du gemerkt, dass du es eventuell schaffen kannst?

Marvin: So mit 14, 15 habe ich gemerkt, dass ich ein gewisses Talent habe, auch, weil mir die Trainer gesagt haben, dass es später etwas werden kann, wenn ich dafür arbeite. Da wurde es dann auch wirklich zu meinem Ziel, es in den Profibereich zu packen.

So mit 14, 15 habe ich gemerkt, dass ich ein gewisses Talent habe, auch, weil mir die Trainer gesagt haben, dass es später etwas werden kann, wenn ich dafür arbeite.

♠: Als du zum KSC kamst, da war dein Bruder schon da...

Marvin: Genau. Er ist knapp zweieinhalb Jahre älter und spielte damals schon in der Jugend. Er ist auch über das Sichtungstraining entdeckt worden, wobei das auch eine kuriose Geschichte gewesen ist. Sein bester Freund wollte damals unbedingt zu diesem Training, da ist mein Bruder eben mitgekommen. Schlussendlich wurde mein Bruder genommen, sein bester Freund aber nicht (lacht). Nach meinem Wechsel war es für meine Eltern natürlich praktisch, beide Jungs zum Training fahren, zuzugucken und beide wieder mitzunehmen.

she: Altersbedingt habt ihr aber nie in der selben Jugendmannschaft gespielt. Der Tagesablauf war aber quasi identisch.

Marvin: Ja, wir sind auch auf die selbe Schule gegangen, es gab Lernzeiten, unsere Trainingszeiten waren sehr ähnlich, das hat sich schon sehr geglichen.

: Ist der große Bruder immer auch Vorbild, oder wolltest du schon in der Jugend den eigenen Weg gehen?

Marvin: Doch, er ist definitiv ein Vorbild, insbesondere, was die Mentalität angeht. Ich bin ehrgeizig, aber bei ihm ist das noch mal eine Stufe extremer. Deswegen bin ich auch sehr glücklich, dass er mit einem Vertrag beim KSC belohnt worden ist.

 \rightarrow





• War Fußball dadurch immer das bestimmende Thema in Eurer Familie?

Marvin: Wenn ich daran denke, auf wie vielen Turnieren wir unterwegs waren, dann definitiv. Meine Eltern mussten dann immer entscheiden, bei welchem Sohn sie zugucken. Das hat sich schlussendlich aber die Waage gehalten. Aber ich bin unheimlich froh, solche Eltern zu haben, die mich immer unterstützt haben und es auch weiterhin tun.

"Er hat unheimlich viel Erfahrung und kann uns als ehemaliger Spieler sehr gut einschätzen. Er weiß genau, wann er die Zügel anziehen muss, aber auch, wann wir vielleicht mal eine Pause brauchen."

: Sind sie nicht nur Unterstützer, sondern auch Kritiker?

Marvin: Meine Mutter kann mich da sehr gut einschätzen. Wenn es nicht so gut läuft, dann bin ich sowieso schlecht gelaunt und sie muntert mich eher auf. Insgesamt wissen beide genau, wie sie mit mir umgehen müssen. Sie sind auch bei nahezu jedem Spiel dabei.

: Jemand, der dich sicherlich auch mal kritisiert ist Torsten Frings. Seine Karriere dürftest du vor dem Fernseher verfolgt haben. Wie ist es, jetzt von ihm trainiert zu werden?

Marvin: Er hat unheimlich viel Erfahrung und kann uns als ehemaliger Spieler sehr gut einschätzen. Er weiß genau, wann er die Zügel anziehen muss, aber auch. wann wir vielleicht mal eine Pause brauchen.





Es kann so einfach sein, etwas für die Umwelt zu tun. Wechseln Sie jetzt zu ENTEGA Ökoenergie und werden Sie zum Klimaschützer.

Jetzt beraten lassen auf entega.de, in allen ENTEGA Points oder unter 0800 7800 222 88.

entega

EINFACH KLIMAFREUNDLICH FÜR ALLE.



Mir persönlich hat er schon in den Gesprächen vor meiner Unterschrift gesagt, dass er mir sicherlich noch einiges beibringen kann, das ist definitiv so. Aber er hilft jedem Spieler, geht bei jedem auf Stärken und Schwächen ein.

•: In einem Team treffen immer auch Generationen aufeinander. Du gehörst mit 19 zu den ganzen jungen Spielern, wie wirkt sich das aus?

Marvin: Ich muss ehrlich sagen, dass ich in Karlsruhe größtenteils mit den anderen jungen Spielern zusammen war und etwas unternommen habe. Das ist hier ganz anders, da ist allen egal, ob jemand 19 oder 34 ist. Wir unternehmen viel zusammen, auch in ganz verschiedenen Gruppen oder mit der ganzen Mannschaft. Das finde ich wirklich gut so. Auf dem Platz spielt das Alter sowieso keine Rolle, das betont auch Torsten immer wieder.

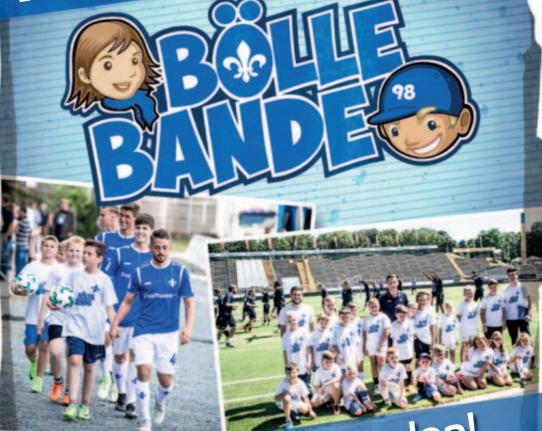
Mir persönlich hat er schon in den Gesprächen vor meiner Unterschrift gesagt, dass er mir sicherlich noch einiges beibringen kann, das ist definitiv so.

: Zuhause gab es bislang die maximale Punktausbeute. Was macht das Böllenfalltor aus?

Marvin: Es macht unheimlich Bock, dort zu spielen. In Karlsruhe gab es noch die Laufbahn um das Spielfeld, da ist die Atmosphäre hier nochmal eine andere. Den Lilien-Song finde ich sowieso geil und dann in dem engen Stadion einzulaufen oder Tore zu bejubeln, das ist schon großartig.



Der Kids-Club des SV Darmstadt 98



Jetzt Mitglied werden!

Alle Infos unter www.sv98.de/boellebande

WIR LILIEN. AUS TRADITION ANDERS



FFH-ZEHNERJAGD



250.000€ GEWINNEN



Gegner im Fokus: VfL Bochum 1848



Allgemeines

An diesem Sonntag begrüßen die 98er einen Gast aus dem Ruhrpott am Böllenfalltor – den VfL Bochum. Bis in die neunziger Jahre hatten die Bochumer den Nimbus der "Unabsteigbaren" der Bundesliga inne, ehe es 1993 erstmals in die Zweitklassigkeit ging. Mittlerweile fristen sie allerdings ihr Dasein seit nunmehr sieben Jahre im Unterhaus. Die aktuelle Saison ging mit einem Paukenschlag los, als Mitte Juli Gertjan Verbeek vor die Tür gesetzt wurde. Für ihn kam der bei SF Lotte erfolgreiche Ismail Atalan an die Castroper Straße.

Kader

Der 37-Jährige Novize in der zweiten Liga nahm einige Änderungen am Gesicht des Kaders vor. Während mit Danilo aus Hoffenheim und Lukas Hinterseer vom FC Ingolstadt zwei Bundesligaspieler unterschrieben, wechselte Dimitros Diamantakos vom Karlsruher SC zum VfL. Über China kehrte Robbie Kruse wieder nach Deutschland zurück Auch Julian Tomas schnürt seine Schuhe mittlerweile im Ruhrpott. Das 18-Jährige Talent spielte in seiner frühen Jugend für den SVD. Am letzten Tag der Transferperiode tat sich noch einiges bei den Bochumern. Mit Sidney Sam (Schalke 04), der das letzte Halbjahr beim SV 98 verbrachte, Robert Tesche (Birmingham City)und Luke Hemmerich (Schalke 04) wechselten gleich drei Spieler kurz vor Toresschluss in den Ruhrpott. Den umgekehrten Weg ging Peniel Mlapa, der sich Dynamo Dresden anschloss.

Saisonauftakt

Vor der Länderspielpause konnte der 1848 gegründete Verein – die Fussballabteilung kam 1938 hinzu – insgesamt vier Punkte einheimsen. Zum Saisonauftakt gab es vor heimischer Kulisse eine 0:1-Niederlage gegen den FC St. Pauli. Danach folgte ein Unentschieden gegen den Revierrivalen vom MSV Duisburg (1:1) und eine Auswärtsniederlage bei Arminia Bielefeld (0:2). Vor zwei Wochen konnte man sich gegen Dynamo Dresden mit einem 3:2-Sieg durchsetzen. Dem erwähnten Hinterseer glückte kurz vor Schluss der Siegtreffer. Im Pokal besiegte der VfL Bochum den FC Nöttingen mit 5:2 und trifft in der zweiten Runde auf den Drittligisten SC Paderborn 07.

Letzte Begegnungen

Vor etwas mehr als drei Jahren waren die Bochumer in der Rückrunde am Böllenfalltor zu Gast. Die Partie bot den 16.000 Zuschauern reichlich Torraumszenen und endete zu Gunsten der 98er mit einem 2:0-Heimsieg. Die Treffer markierten Romain Bregerie und Leon Balogun. Jedoch verdankten die Lilien diesen Sieg einem herausragend aufspielenden Torhüter Christian Mathenia. Sowohl Celozzi als auch Felix Bastians, dem gegen Dresden ein Doppelpack gelang, standen damals bereits in der Startelf der Bochumer. Das Tor der Bochumer hütete mit Michael Esser ebenfalls kein Unbekannter.

Jürgen Arras (FuFa)







Gegnerporträt: Lukas Hinterseer

Ambitioniert im Ruhrgebiet

Der Wechsel in den Pott war eine Umstellung für Lukas Hinterseer. Geboren im für Skifahrer legendären Kitzbühel in Österreich, spielt der 26-Jährige nach einigen Stationen in seinem Heimatland und drei Jahren im bayrischen Ingolstadt mittlerweile im Ruhrgebiet. Und scheint dort immer besser zurechtzukommen.

Mit seinem Treffer in der 88. Minute sicherte der flexible Offensivspieler seiner Mannschaft nicht nur den ersten Saisonsieg gegen Dynamo Dresden, sondern feierte zugleich seine persönliche Torpremiere im Dress des VfL. "Ich möchte gute Leistungen bringen – am besten mit vielen Einsätzen. Natürlich sollen am Ende auch viele Tore dabei herausspringen", hatte Hinterseer bereits vor Saisonbeginn hinsichtlich seiner Ziele in neuem Klub verkündet. Ein Anfang ist also gemacht.

Auch die Gründe für seinen Wechsel erläuterte Hinterseer im Juli: "Von außen betrachtet hatte es immer Hand und Fuß, was der VfL gemacht hat. Da war ich davon überzeugt, dass ich hier ganz gut reinpasse."

Und der Rechtsfuß war im Sommer auf der Suche nach einem neuen Umfeld, nachdem es in Ingolstadt in der zurückliegenden Saison nur noch für 950 Spielminuten gereicht hatte. Eine aus sportlicher Sicht schwierige Zeit für den zwölfmaligen Nationalspieler Österreichs, der sich von den geringen Spielanteilen aber nicht die Lust am Fußball verderben ließ. "Ich denke immer positiv und so schnell bringt mich nichts aus der Ruhe", beschriebt sich Hinterseer selbst. Ein Charakter, der wohl auch mit Erfahrungen aus der Vergangenheit zusammenhängt.

"Ich wurde nie als großes Talent gehandelt. Ich bin immer dabei gewesen, aber schaffte nie den großen Durchbruch", gibt Bochums Nummer 16 unumwunden zu. Nachdem er in Innsbruck zunächst "links liegen gelassen wurde", spielte sich der Neffe von Schlagerstar Hansi Hinterseer doch noch ins



Rampenlicht. 13 Tore in der Saison 2013/14 in der österreichischen Bundesliga ebneten den Weg nach Ingolstadt: "Plötzlich stand ich in der ersten Mannschaft, kam in die Nationalmannschaft, landete in Ingolstadt und stieg auf", resümmiert Hinterseer heute das rasanteste Jahr seiner Karriere.

In Ingolstadt erkämpft sich der Blondschopf einen Stammplatz und trägt mit seinen 9 Toren zum Aufstieg in die Bundesliga bei. Im Oberhaus absolviert er 56 Spiele für den FCI, im ersten Bundesliga-Jahr ist er unter Trainer Ralph Hasenhüttl unverzichtbar und fährt nach Saisonende mit Österreich zur EM. An eben diese Zeit möchte Hinterseer nun im Ruhrgebiet anknüpfen. Zumal er vor seinem Wechsel ein Gespräch mit Nationaltrainer Marcel Koller führte, der selbst eine Bochumer Vergangenheit aufweist: "Er hat mir den Klub ans Herz gelegt und mir gesagt, dass ich dort die Rückkehr in die Nationalmannschaft schaffen kann"

Nur eines von vielen Zielen, mit denen Hinterseer in den Ruhrpott gekommen ist.





Offizieller Premiumsponsor

> WIR LILIEN. AUS TRADITION ANDERS

DER 12. MANN DER LILIEN



HIGHTEC SCHMIERSTOFFE MADE IN GERMANY

+49 6241-5906-0 | info@rowe.com.de | www.rowe.com.de





#LilienImNetz

Natürlich sind der SV 98 sowie viele seiner Spieler auch in den sozialen Medien unterwegs und lassen Euch daran teilhaben, was rund um das "Bölle" so passiert.

Ein paar Schnappschüsse der vergangenen Tage findet Ihr hier & noch viel mehr davon auf unseren sozialen Kanälen.

Facebook:

www.facebook.com/SVDarmstadt1898eV

Twitter:

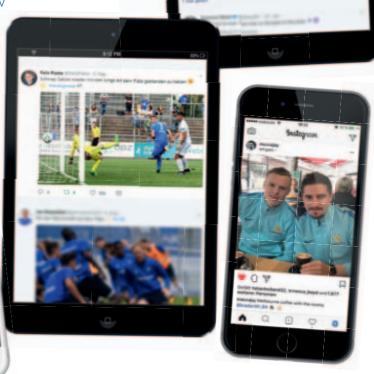
www.twitter.com/sv98

Instagram:

www.instagram.com/svdarmstadt1898

YouTube:

http://sv98.cc/Lilien_TV







GLASKLARE CHANCE. EISKALT GENUTZT.



Festung Bölle

In den bisherigen beiden Heimspielen blieben die Lilien ohne Gegentor und sicherten sich die Maximalausbeute von 6 Punkten. Insgesamt vier Tore erzielte der SV 98 in den 180 Heim-Minuten, sodass es einigen Grund zum Jubeln in der "Festung Bölle" gab.



Catering von A bis Z!

Privat, Business oder Events.







WWW.KOKE-GMBH.DE







Wir zeigen täglich live Sport:

Bundesliga 2.Bundesliga 3.Liga Formel 1 US Sport

Champions-League Europa-League **DFB-Pokal** Eishockey

Nieder-Samstädter Str. 170 64285 Carmstadt Telefon: 06151 / 159 577 5

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 1800 - 2400 Uhr Sa.-So.: 1300 - 2400 Uhr





Ihr Einstieg bei ALDI SÜD.

Eine optimale Gelegenheit, um im spannenden Handelsumfeld beruflichen Erfolg zu haben.

Lassen Sie sich von ALDI SÜD überzeugen, wenn es darum geht, Ihnen gute berufliche Perspektiven zu bieten. Bei uns erwarten Sie viele spannende und abwechslungsreiche Herausforderungen. Das gilt für die Ausbildung ebenso wie für Ihren Einstieg als Verkäufer oder Filialführungsnachwuchs. Außerdem profitieren Sie von einer überdurchschnittlichen Vergütung, sicheren Zukunftsaussichten, einem netten Team und jeder Menge Abwechslung und Dynamik. Entscheiden Sie sich deshalb gleich für weniger Einschränkungen und mehr Chancen. Und für weniger Vorurteile und mehr Vorteile. Mehr unter **karriere.aldi-sued.de**

Für unsere Filialen im Großraum Darmstadt suchen wir:

- Auszubildende zum Verkäufer und Kaufmann im Einzelhandel (m/w)
- Verkäufer Teilzeit (m/w)
- Filialführungsnachwuchs (m/w)

Bewerben Sie sich jetzt bei ALDI GmbH & Co. KG, Hessenring 1 – 3, 64546 Mörfelden-Walldorf.

... erstklassige Berufschancen.

> Einfach. Erfolgreich. karriere.aldi-sued.de



Bereit für Ihren ersten Audi?

W



Der neue Audi Q2 – jetzt ab 22.900,– Euro einsteigen.

Der neue Audi Q2 ist ein Typ mit Ecken und Kanten und begeistert mit seinem charakterstarken Design. Steigen Sie jetzt ein ab 22.900,– Euro. Gerne stehen wir Ihnen mit unseren attraktiven Leasing- und Finanzierungskonditionen zur Seite.

Abbildung zeigt Sonderausstattungen. Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

WIESTAUTOHÄUSER

Audi Zentrum Darmstadt, J.Wiest & Söhne GmbH, Hilpertstraße 6, 64295 Darmstadt, Tel.: 0 61 51 / 8 64-2 17, kontakt@wiest-autohaeuser.de, www.audi-partner.de/audi-zentrum-darmstadt









DSC Arminia Bielefeld



Torwart Stefan Ortega



Torwart Nikolai Rehnen



Torwart Baboucarr Gaye



Abwehr Brian Behrendt



Abwehr Nils Teixeira



Abwehr Stephan Salger



Abwehr Julian Börner



Abwehr Florian Dick



Abwehr Florian Hartherz



Abwehr Henri Weigelt



Mittelfeld David Ulm



Mittelfeld Tom Schütz



Mittelfeld Patrick Weihrauch



Mittelfeld Manuel Prietl



Mittelfeld Konstantin Kerschbaumer



Mittelfeld Keanu Staude



Angriff Andraz Sporar



Angriff Fabian Klos



Angriff Christopher Nöthe



Angriff Sören Brandy



Angriff Christoph Hemlein



Angriff Nils Quaschner



Angriff Andreas Voglsammer



Angriff Leandro Putaro



CheftrainerJeff Saibene



Co-TrainerCarsten Rump



Co-Trainer Sebastian Hille



Athletiktrainer Reinhard Schnittker



Torwarttrainer Marco Kostmann



Deine App für Bus und Bahn

■ Fahrzeugortung

Verkehrsinfos

Abfahrtsmonitor



Eintach APPgefahren!







Gegner im Fokus: DSC Arminia Bielefeld



Allgemeines

Mit dem heutigen Gegner verbinden alle Lilienfans insbesondere das letzte Aufeinandertreffen beider Mannschaften. Am 19. Mai 2014 siegten die Lilien im Relegationsrückspiel auf der Alm mit 4:2 und stiegen nach einer 1:3-Hinspielniederlage sensationell in die 2. Bundesliga auf. Die Arminia hingegen musste den Gang in die Drittklassigkeit antreten, schaffte allerdings den sofortigen Wiederaufstieg und beendete die beiden vergangen beiden Spielzeiten auf dem 12. und 15. Tabellenplatz. In der vergangenen Saison gelang der Klassenerhalt nach einem famosen Schlussspurt am letzten Spieltag durch ein 1:1 in Dresden. Maßgeblichen Anteil am Last-Minute-Erfolg hatte Cheftrainer Jeff Saibene, der nach seinem Amtsantritt Ende März nur eines der ausstehenden neun Ligaspiele verlor.

Kader

Die Bielefelder verzichteten auf Last-Minute-Transfers und hatten so bereits frühzeitig ihren Kader zusammen. Von den allesamt ablösefreien Neuzugängen erkämpften sich Torhüter und Rückkehrer Stefan Ortega (1860 München), Ex-Bayern-Profi Patrick Weihrauch und der Österreicher Konstantin Kerschbaumer (FC Brentford) auf Anhieb Plätze in der Startelf. Der vermeintliche Königstransfer und slowenische Nationalspieler Andraz Sporar, der vom FC Basel ausgeliehen wurde, musste sich bislang mit der Jokerrolle begnügen. Von den Leistungsträgern der letzten Spielzeit verließ einzig Reinhold Yabo die Alm. Der Mittelfeldspieler kehrte nach einer Leihsaison nach Salzburg zurück.

Saisonauftakt

Die Bielefelder starteten fulminant mit drei Siegen in Folge in die Saison. Durch das ebenfalls beachtliche 1:1 bei Union Berlin weist die Armina aktuell 10 Punkte auf und liegt nur aufgrund der schlechteren Tordifferenz hinter Düsseldorf und den Lilien auf Platz 3. Besonders auffällig agierte bislang das 20-jährige Eigengewächs Keanu Staude, dem bereits vier Scorerpunkte gelangen. Saisonübergreifend ist der DSC seit nunmehr 9 Ligaspielen ungeschlagen, unter der Regie von Saibene wurde bislang kein einziges Auswärtsspiel verloren.

Letzte Begegnungen

Am 16. Mai 2014 gastierte die Armina letztmals am Böllenfalltor. Im Relegationshinspiel siegten die Bielefelder nach Toren von Müller, Sahar und Hille mit 3:1 und ließen die Aufstiegsträume des SV 98 in weite Ferne rücken. Im damals mit 16.300 Zuschauern ausverkauften Böllenfalltor ließ zumindest der Treffer von Milan Ivana ein Stücken Resthoffnung auf ein Wunder im Rückspiel auf der Alm. In der Startelf der Arminia standen mit Ortega, Salger, Schütz und Klos vier Spieler, die auch heute noch im Aufgebot der Bielefelder stehen

Jürgen Arras (FuFa)







Aus der Kreisliga zur Alm-Legende

Als Arminia Bielefeld am 16. Mai 2014 letztmals am Böllenfalltor gastierte, stand Fabian Klos bereits in der Startelf. Mit zwei Assists hatte der Mittelstürmer großen Anteil an dem damaligen 3:1-Relegationshinspielerfolg der Arminia, der schlussendlich nicht ausreichen sollte, um sich gegen die Lilien durchzusetzen. Klos blieb trotz des Abstieges und geht nunmehr in seiner 7. Saison auf Torejagd für den DSC.

107 Treffer im Dress der Arminia (Stand 8. September 2017) verzeichnet die Statistik mittlerweile für den 29-Jährigen, darunter 35 in der 2. Liga. Eine erstaunliche Entwicklung für jemanden, der mit 19 Jahren noch in der Kreisliga spielte. Von dort wechselte Klos in die Oberliga zum MTV Gifhorn, wo er mit 33 Toren auf sich aufmerksam machte. Der VfL Wolfsburg verpflichtete den 21-jährigen Torjäger für seine zweite Mannschaft. "Als es darum ging, ob ich zum VfL Wolfsburg wechsle, saß ich zwei Mal bei Herrn Magath im Büro und habe mit ihm gesprochen. Ich war natürlich sehr nervös; ein Kreisligakicker bei Felix Magath im Büro!", erinnerte sich Klos zurück.

Der Durchbruch in der Autostadt blieb aus. Klos zog es weiter: "Ich hatte zwei Angebote, eines davon aus Bielefeld. Ich habe mich mit meinem damaligen Trainer Lorenz-Günther Köstner unterhalten, der ja auch eine Bielefelder Vergangenheit hat. Er hat mir zu dem Schritt geraten, auch wenn es damals große finanzielle Schwierigkeiten in Bielefeld gab. Er sagte, dass die Arminia immer noch ein großer Traditionsverein sei, dessen Umfeld man ziemlich gut begeistern kann."

Bis der 1,94-Hüne begeistern durfte, verging allerdings eine gewisse Zeit "Für mich persönlich und auch für den gesamten Verein lief es zu Beginn überhaupt nicht gut, weil wir ein Spiel nach dem anderen verloren", so Klos über die Anfangszeit auf der Alm. "Hängenlassen habe ich mich trotzdem nicht. Spätestens mit dem Trainerwechsel zu Stefan Krämer ging es sowohl für



den Verein wie auch für mich wieder richtig bergauf. Wahrscheinlich war das so eine Art Initialzündung".

Aus dem Kurzeitarbeiter wird ein Torjäger, der seine Premierensaison in der 3. Liga mit 10 Treffern beendet. Diese Ausbeute verdoppelt der Gifhorner in der Folgesaison. Als Torschützenkönig führt Klos seine Mannschaft zum Aufstieg in die 2. Liga. Dort bleibt die Armina nur ein Jahr, die denkwürdige Relegation gegen die Lilien schickt Klos und seine Kollegen zurück in die Drittklassigkeit. Klos Torjägerqualitäten weckten natürlich Begehrlichkeiten, doch die Nummer Neun ging zurück in die 3. Liga: "Ich habe mich bewusst dafür entschieden, in Bielefeld zu bleiben, um den Abstieg umgehend zu korrigieren."

Das gelingt der Arminia auf bravouröse Art. Mit 23 Treffern wird Klos erneut Torschützenkönig, die Arminia stößt sogar bis ins Halbfinale des DFB-Pokals vor. Mit 12 und 13 Toren schießt Klos die Arminia in den beiden zurückliegenden Spielzeiten zum Klassenerhalt und wiedersteht immer wieder den Lockrufen anderer Vereine.

Der Mittelstürmer ist längst zur Alm-Legende geworden. Und die Arminia zu seinem Verein.



WIR LILIEN.
AUS TRADITION
ANDERS



Baufinanzierungen Bausparen Investment

FLEER & GERECKE

Rheinstr. 20 64283 Darmstadt

Stefan Fleer

Bankfachwirt

Telefon: 06151/9698130 Mobil: 0171/3389987

Armin Gerecke

Bankkaufmann

Telefon: 06151/2786340 Mobil: 0170/2957880







<u>FREIRAUM FÜR IDEEN</u>

Lassen auch Sie sich mitreißen und besuchen Sie das WACKERLOFT. Reservierung und Buchung unter 06151 146938 oder über Web.

Was wir tun, tun wir von innen. Den kreativen Freiraum dazu finden auch wir von bauerundguse in unserem WACKERLOFT im charakteristischen 1920er Fabrikambiente. bauerundguse ist die Medienagentur mit eigenem Stil, anders als von anderen gewohnt. Viel Freiraum für neues Denken, starke Ideen, kreative Ergebnisse, feine Konzepte, leckeres Catering, ausgefeilte Präsentationen, moderne Videoproduktionen, sichere Livestreams, intensiver Gedankenaustausch, schöne Drucksachen und anspruchsvolle Fotoshootings.



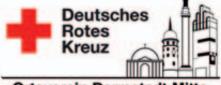
Helfen steht jedem gut!

Ehrenamtliche

Retter für Darmstadt gesucht!



www.drk-darmstadt-mitte.de



Ortsverein Darmstadt-Mitt



Eigenbetrieb für kommunale Aufgaben und Dienstleistungen

Containerdienst www.ead.darmstadt.de

Sensfelderweg 33 64293 Darmstadt e-mail: ead@darmstadt.de Tel. 06151/133100 Fax 06151/1346333



Einfach QR Code scannen und Container über die App bestellen





CONVERTING IDEAS

Leidenschaft auf und neben dem Platz

GOEBEL IMS, als Hersteller von Sondermaschinen und seit über 160 Jahren Arbeitgeber für Darmstadt und die Region, wünscht den Lilien ein erfolgreiches Abschneiden in der Saison 2017/18.

A MEMBER O



Wir wünschen unseren Lilien viel Erfolg für die Saison 2017/2018.



Wir bieten erstklassigen Service und liefern über 6.000 feinköstliche Lebensmittel an Gastronomie, Hotellerie, Fachhandel und Großverbraucher im gesamten Rhein-Main-Neckar-Raum.

www.goebel-ims.com

Regional und schnell. Vielseitig und frisch.





Wir liefern...

- Kapuzensweats
- Polohemden
- **Sweatshirts**
- **▼** T-Shirts
- **Workwear**
- **Frotteeware**
- **M** Bodywarmer
- **▼** Warnwesten
- Caps & Mützen
- **Sportbekleidung**
- ✓ Gastronomiebekleidung
- u.v.m.

... mit oder ohne Druck, für Vereine, Firmen, Agenturen, ...











Tel.: 06151 / 36 24 0 Fax: 06151 / 31 39 69 info@textildruck-steitz.de www.textildruck-steitz.de www.a-b-i-shirts.de



facebook.com/TextildruckSteitz





FuFa-News

Wie läuft eine Stammzellspende ab?



Lilienfan Marion ist an Blutkrebs erkrankt. Nur eine Stammzelltransplantation kann ihr Leben retten. Viele Lilienfans haben sich bereits typisieren lassen. Auch Mannschaft und Trainerteam sind als mögliche Stammzellenspender registriert. Doch wie genau läuft eine Stammzellspende ab? Fufa-Mitglied und Lilienfan Jürgen Arras weiß davon zu berichten:

Eine "große Überraschung" sei es für Arras gewesen, als im Januar diesen Jahres sein Handy klingelte. Am anderen Ende meldete sich die DKMS, er käme als Spender für einen Leukämiekranken in Frage. Große Überraschung, weil es bereits das zweite Mal war. Unser Autor der Lilienkurier-Rubrik "Gegner im Fokus" ist schon zweimal glücklicher Spender gewesen. Wenn einer weiß, was da auf einen zukommt, dann wohl er

Jürgen ließ sich schon als 18-Jähriger typisieren, "damals wurde ebenfalls händeringend ein Stammzellenspender gesucht, und es gab eine entsprechende Typisierungsaktion in Nieder-Ramstadt." Ohne groß darüber nachzudenken, gab er eine Speichelprobe ab und war fortan in der Datei registriert. Nicht einmal drei Jahre später kam es zu seiner ersten Spende: Sie erfolgte noch im klassischen Ver-



FuFa-News

fahren. Dafür musste er eine Nacht ins Krankenhaus, die Stammzellen wurden tags darauf unter Narkose aus dem Knochenmark entnommen.

Im Vorfeld der Operation musste Jürgen noch zu einigen Terminen nach Frankfurt zum Blutspendedienst. Sein Blut wurde noch näher analysiert, ob es denn auch wirklich auf den Empfänger passt. Das war nun genauso geschehen, wie jetzt auch. Anders als damals entwickelte sich in der diesmaligen Phase vor der Spende nur noch pure Vorfreude bei Jürgen. "Groß Neues kam ja nicht auf mich zu. Und wenn doch mal letzte Zweifel kamen, dann schaute ich auf meine zwei blau-weiße Bändchen mit der besonderen Aufschrift am Handgelenk, die ich seitdem täglich trug. Das gab mir Hoffnung und Zuversicht für die bevorstehende ehrenvolle Aufgabe. Eines trug ich für meinen Empfänger, das andere für mich, uns sollte ja bis dahin nichts Schlimmes passieren."

Nun konnte er kurz nach Ostern erneut spenden. So, wie sich die Zeiten am Böllenfalltor geändert haben, hat sich mittlerweile auch bei der Stammzellspende die ambulante Möglichkeit durchgesetzt. Hierbei liegt der Spender rund vier Stunden im Bett. Seine Stammzellen werden aus dem Blut entnommen – durch ein Verfahren, das ein wenig an eine Dialyse erinnert. Zuvor musste er sich vier Tage lang zweimal täglich Spritzen mit einem Wirkstoff setzen, der die Stammzellen in der Blutbahn anreichert. "Das mit dem Spritzen hat mich am meisten Überwindung gekostet, das kann aber auch jemand anderes machen"

Zwar verspürte er Schmerzen in der Rückengegend in den Tagen vor der Entnahme, aber das Heimspiel gegen Schalke 04 ließ er sich nicht entgehen. Schon beim Anruf im Januar dachte der langjährige 98er-Fan auch an Johnny und dessen Einfluss auf die Geschichte. "Irgendwie konnte ich mich damit in gewisser Weise revanchieren. Er gab einst der Mannschaft in Bielefeld Mut und Kraft, das Unmögliche möglich zu machen, und erfüllte damit vielen Fans einen nicht

enden wollenden Traum." Daher sollte jeder, der noch am Zweifeln ist, sich auch vor diesem Hintergrund einen Ruck geben und sich einfach typisieren lassen. Den Empfänger seiner Stammzellen möchte er dieses Mal kennen lernen, "damals wollte ich es nicht, das steht einem frei. Jetzt habe ich schon den Wunsch, den Menschen kennen zu lernen." Das ist aber erst nach ein paar Jahren möglich und der andere muss ebenfalls damit einverstanden sein.

"Ich wünsche Marion viel Glück, dass sich ein passender Spender findet. Bei dieser Sache geht es schlicht und ergreifend darum, einem schwerkranken Menschen eine neue Lebenschance zu geben. Darüber hinaus ist es für einen persönlich ein nahezu einmaliges Erlebnis. Dies alles beginnt mit der Typisierung. Mund auf! Stäbchen rein! Spender sein! Das ist die erste Devise, die heute gegen Bochum zählt. Danach kann dann auch auf den Rängen bis aufs Letzte angefeuert werden."



Offizieller Sponsor und Lieferant des SV Darmstadt 98!





Mo - Fr von 8 - 18.30 Uhr und Sa von 9 - 14 Uhr geöffnet Direkt an der Haltestelle "Pallaswiesenstraße"

Stern Apotheke Dr. Christian Ude e.K. |Frankfurter Straße 19 | 64293 DA | Tel 06151-79147

REUTHER & GOLDSCHMIDT

Rechtsanwälte • Fachanwälte

ARMIN REUTHER

ANDREA GOLDSCHMIDT

- > Fachanwalt für Versicherungsrecht
- ▷ Zivilrecht*

- > Fachanwältin für Arbeitsrecht
- > Fachanwältin für Sozialrecht

Tätigkeitsschwerpunkte*

Darmstädter Straße 1 . Im Jagdschloß . 64404 Bickenbach Telefon 0 62 57- 944 844 . Telefax 0 62 57- 938 777 E-Mail kanzlei@reuther-goldschmidt.de



Junglilien Nachwuchsleistungszentrum

Mehr als 1000 Teilnehmer bei den Merck-Lilien-Fußballcamps

Auch in den diesjährigen Sommerferien waren die Merck-Lilien-Fußballcamps des SV 98 wieder ein voller Erfolg. Mit mehr als 1000 teilnehmenden Kindern konnte erneut ein Teilnehmerrekord aufgestellt werden!

In insgesamt 19 Camps stand für die Kinder und Jugendlichen neben grundlegenden Übungen, um das fußballerische Können zu verbessern, insbesondere der Spaß bei Spielformen und Turnieren im Vordergrund. In Darmstadt wurden wieder vier Merck-Lilien-Fußballcamps durchgeführt, die allesamt ausgebucht waren. Somit tummelten sich pro Camp stets über 80 Kinder am Merck-Nachwuchsleistungszentrum und wurden von den Trainern des SV 98 über fünf Tage trainiert und betreut. Als Highlight schaute bei den Fußballcamps in Darmstadt ein Teil der Profimannschaft der Lilien vorbei und stellte sich gerne für die Autogrammwünsche der Kinder zur Verfügung.

Auch die Camps bei den Partnervereinen waren wieder ein voller Erfolg. Zum ersten Mal wurde ein vereinsinternes Merck-Lilien-Fußballcamp bei der TuS Hornau in Kelkheim angeboten. Über 50 Kinder des Vereins jagten hier fünf Tage lang dem runden Leder hinterher. Zudem konnten mit der Spygg Ilvesheim, der TuS Sillenstedde und dem JFV Mittelhessen auch noch drei weitere Partnervereine hinzugewonnen werden. Besonders die heiden Camps außerhalb Hessens an der

Nordsee in Sillenstedde und in Ilvesheim (Baden-Württemberg) wurden sehr positiv angenommen und alle Teilnehmer erfreuten sich hier bester Unterhaltung.

Großer Wert wurde auch auf die individuelle Förderung der Teilnehmer gelegt. Am ersten Camptag wurden die Kinder in verschiedene, nach Alter eingeteilte Gruppen aufgeteilt. In den einzelnen Gruppen wurden dann im Gruppen- oder Stationstraining alle technischen Aspekte des Fußballs abgedeckt und intensiv trainiert. Darüber hinaus legten alle Kinder der Merck-Lilien-Fußballcamps das DFB-Fußball-Abzeichen ab. Alle Campteilnehmer sammelten hier in verschiedenen Stationen wie Passspiel, Flanken, Kopfball, Torschuss und Dribbling fleißig Punkte für die Abzeichen in Bronze, Silber und Gold. Den Abschluss der Camps bildete stets das große "Lilienturnier", bei dem jeder Spieler in wechselnden Teams um Sieg und Niederlage kämpfte.

Auch für die anstehenden Herbstcamps gibt es noch ein paar Restplätze. Lediglich das erste Herbstcamp (09.-13.10.2017) am Merck-Nachwuchsleistungszentrum in Darmstadt ist bereits ausgebucht.

Anmelden können sich alle Kinder zwischen 6 und 14 Jahren. Weitere Informationen zu den Camps sowie das Anmeldeformular finden Sie auf der Homepage der Lilien (www.sv98.de).



ICH FÜHL' MICH WOHL HIER, WEIL ICH BEI DER BAUVEREIN AG EINEN HEIMVORTEIL HABE.



Wir tun was für die Region und den Sport. Zum Beispiel als Sponsor des SV 98. Die bauverein AG: Ihr Partner fürs Wohnen und Leben in Darmstadt.







Way of Life!



Bosch **Audio-System**



Inklusive Navigation's finder Sie garantiert zu jedore Answürtsspiel & ein Lilientrikot 2017

SWIFT 1.2 Dualjet, Comfort, 5-türer, 66 kW (90 PS)

- Audio-System (inkl. DAB) mit Smartphone-Anbindung in der Comfort-Ausstattung serienmäßig nicht e
 - Bluetooth-Freisprecheinrichtung, Lenkradbedienung³
 - Android Auto und Apple CarPlay mit MirrorLink-Funktion3
- Rückfahrkamera
- LED-Tagfahrlicht
- Nebelscheinwerfer
- Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung
- Außenspiegel beheizbar und elektrisch verstellbar

Kraftstoffverbrauch: innerorts 5,4 1/100 km, außerorts 3,7 1/100 km,

Sitzheizung vorne und noch vieles mehr kombinierter Testzyklus 4,3 l/100 km, CO2-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 98 g/km (vo £6 715/2007) serier Softenssatz 0,95% p.a. Benfült voransgesetzt. Kredivermittlang ertnigt alleine über die Suzuki Finance – ein Service-Center der Creditpliubank AG, Augusterstnasse 7, 7015 gart. 27 Beispiel gem § 6a Abs. Affeigl. "Bluerdoom" ist eine eingetzagene Marke der Bluerboom 55; inc. Blitte beachten Sie, dass richt alle Smartphores mit Apple Carpla ist Carplay ist eine eingetzagene Marke von Apple inc.) oder Andreid Auto (Andreid Auto ist eine eingetzagene Marke von Google inc.) kompatible inst. Blitte prüfeln Sie de Hr Enig



Hessens größter Suzuki Händler- Tig für Sie vor Ort:

www.suzuki-darmstadt.de



Ihre monatliche Rat

Telefon 06163 - 480 www.suzuki-odenwald.de

1.898;

0.98%







HEDTKE – WIR SIND EIN STARKES TEAM!





VOLVO VERTRAGSPARTNER

Autohaus Hedtke GmbH & Co. KG Rudolf-Diesel-Straße 42 · 64331 Weiterstadt Telefon: [06151] 8255-0 · E-Mail: info@hedtke.de Hedtke Team Dieburg GmbH [Vertriebsstützpunkt] Schloßgartenweg 3 · 64807 Dieburg Telefon: [06071] 2106-0 · E-Mail: info@hedtke.de JAGUAR & LAND ROVER VERTRAGSPARTNER

Hedtke Automobile GmbH Rudolf-Diesel-Straße 46 · 64331 Weiterstadt Telefon: [06151] 85066-0 · E-Mail: info-jlr@hedtke.de

WWW.HEDTKE.DE

A/HEDTKE.DE

AUTOHAUS HEDTKE

Für Ihre unternehmerische Zukunft

Die Contrust Steuerberatungsgesellschaft mbH arbeitet für Sie und Ihren Erfolg – als vertrauenswürdiger Gesprächspartner, als kompetenter Berater, als dynamischer Ideengeber. Effizient. Transparent. Mit klaren Aussagen.

Wir vertreten Ihre Interessen – mit fundiertem, fachübergreifendem Wissen, mit großem persönlichem Engagement und unserem Faible für die Sache. Gemeinsam mit Ihnen entwickeln wir unternehmerische Strategien und tragfähige Konzepte, um Ihre Vorstellungen und Ziele nachhaltig umzusetzen.

Für eine erste, unverbindliche Kontaktaufnahme stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

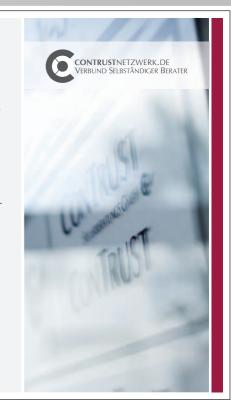
Hauptniederlassung Rödermark

Max-Planck-Str. 8 63322 Rödermark 06074 | 89 19 80 Zweigniederlassung Darmstadt Saalbaustr. 27

Saalbaustr. 27 64283 Darmstadt 06151 | 31 03 0

CONTRUST STELLERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH

email@contrust-online.de www.contrust-online.de





Mein Bölle



"Alles findet sich am Bölle wieder"

Mein Name:

Christopher Frank

Mein Stammplatz:

Meine Freunde Betti und Ben hatten bereits Dauerkarten für die Gegengerade, als ich mich vor drei Jahren dazugesellte. Seitdem erlebe ich jedes Heimspiel aus dieser Perspektive.

Mein erstes Spiel:

Ich habe nachgeschaut, das war am 14.10.1989, ein 2:2 gegen Freiburg. Damals habe ich selbst in der C-Jugend Fußball gespielt. Unser Trainer hatte eine Dauerkarte und wer im Training am meisten Gas gegeben hat, durfte ihn zu einem Spiel begleiten.

Meine Faszination:

Ich kenne ja noch das ursprüngliche Bölle. Mir gefällt einfach, dass es keine moderne Arena ist und es immer noch diesen bodenständigen Flair ausstrahlt. Keine Millionen, die darin stecken. Schlicht und oldschool, ein Ort an dem Fußball gespielt wird.

Mein unvergesslicher Moment:

Da gibt's mehrere. Natürlich war es ein Wahnsinnserlebnis, als da Costa gegen Bielefeld das Ding in der 124. Minute reingetrümmert hat. Da sind endgültig alle Dämme gebrochen. Ich muss aber auch immer wieder mit einem Lächeln an ein ganz anderes Spiel zurückdenken. Es war 2003, die Lilien spielten in der Hessenliga und hatten ganz früh in der Saison eine Partie gegen Eintracht Wald-Michelbach. Für die Mannschaft lief ein Spieler auf, mit dem ich noch 3 Monate zuvor in der Kreisliga B gespielt hatte. Es war schon verrückt, ihn auf einmal gegen die Lilien im Stadion zu sehen. Wenn er mal einen Fehlpass spielte, scherzten wir ein wenig: "So gut ist der Alex ja doch nicht geworden." (lacht)

Mein Stadionritual:

Es hat sich so ergeben, dass wir uns immer erst im Stadion zusammen telefonieren und dann gemeinsam zu den Ständen gehen. Eine Feuerwurst und ein Bier sind für jeden von uns vor dem Spiel Pflicht.

Mein Nachhar:

Meine Freunde Matze, Betti und Ben. In dieser Saison hoffentlich auch Mara, die jetzt endlich auch eine Dauerkarte hat





Ambulante Rehabilitation • Sport • Physiotherapie

Darmstädter Straße 3 b • 64404 Bickenbach Mina Rees Straße 5 • 64295 Darmstadt

www.theresport.de

Therapie Reha Sport







Hauptsponsor



Ausrüster



Premiumsponsoren













Top-Sponsoren









Sponsoren

Co-Sponsoren













































Im Zeichen der Lilie



















Sponsoren

Sponsoren











































































































































































































Sponsoren

Business-Partner



Partner der Lilien

2iel GmhH

ABAXIS Europe GmbH Abwassertechnik Höhn Accso - Accelerated Solutions GmbH activeWeb GmbH ADF Dienstleistungen GmbH Agentur Langohr AHS Antriebstechnik GmbH AloeVertrieb Anwaltskanzlei Schwarz & Kollegen Anwaltskanzlei Till Seitel AP Südhessen GmbH & Co. KG Aquanaut Tauchsport-Fachgeschäft GmbH Architektur Bau Management AL GmbH ARWA Personaldienstleistungen

aTmos industrielle Lüftungstechnik GmbH Autohaus Bender & Göttmann GmbH & Co.KG Autohaus D. Pullmann e.K. Autohaus Jörg Knöbel Autohaus Lutz GmbH & Co.KG

Auto-Seeger GmbH Autovermietung Erich Seeger GmbH

Baltz Autoteile Bau-Cosmos

Bernds Weinquelle Weinhandel GmbH Vinothek Best Western Hotel Darmstadt GmbH Betten- und Raumausstattung Kniess

Bettenhaus Kalbfuss Blumenhaus Chrysanthem Hoffmann und Hornstein GmhH

Bommarius GmbH & Co. KG Bormuth GmbH Boros Automobile

Brandt-Gerdes-Sitzmann Wasserwirtschaft GmbH BS Bio Service OHG

Burk Consulting GmbH Büro Kolb und Partner - Planungsbüro Kolb/Hof-

Buß-Notfallseminare/Fahrschule Buß

Car Tec Systems GmbH Central Apotheke Charles Holliday GmbH Citybike GmbH Computerwelt Softwareentwicklungs GmbH Consilium & Co GmbH ConWeaver GmbH COSYNUS GmbH Creditreform Darmstadt Skoruppa KG Crefo Factoring Rhein-Main GmbH & Co. KG CTL & Ortholabor GmbH

Der Regionalblock UG & Co. KG Dialogminds GmbH & Co. KG Druckerei Gröb GmbH DSSD Darmstädter Sicherheitsdienstleistungen

Fichmann GmhH Eifert & Marscher Steuerberatungsgesellschaft mbH eigenart modedesign Elektro Vornoff Elektro Wargin GmbH Elektro-Knell GmbH Elektro-Wilk GmbH Elnra - Vertrieh elektronischer Bauelemente Event + Deko Service Bog

Fahrschule Heisch feiereifer Fernseh-Simandl FLEXSECURE GmbH Fliesen-Keramik Wunsch GmbH Format Darmstadt GmbH fs architekten

Gabele Mietstation GmbH Gabriele Mayrhofer-Grimm Garten & Landschaftsbau Säger GmbH genius gmbh - science & dialogue

Georg Schmidt & Söhne Gerüstbau Becht Gerüstbau Schimmer GmbH Goldschmiede Vogelsang GOLÜKES INGENIEURE GmbH & Co. KG Gros und Bauer Gustav Göckel Maschinenfahrik GmhH

HAAG Ingeniuer GmbH - Beratende Ingenieure im Bauween für Objektplanung - Tragwerksplanung - Bauphysik Hai-Tech Veranstaltungstechnik

Hausbaufähig Haustechnik GmbH HavLog Service GmbH & Co. KG health & media GmbH Heinrich Weiler GmbH

HMD Elektrik GmbH Holzberger Natursteine GmbH Hotel Restaurant Bockshaut HRV Elektronikbau GmbH

IBS Engineering IMMOIMAGE.DE

Insignion Management Consulting GmbH Niederlassung Frankfurt Interhup Geschäftsstelle Darmstadt

Ipro Porjektgesellschaft mbH

J. Feenstra GmbH & Co. KG Jacobi Battel Weber GmbH Jäger Direkt | Jäger Fischer GmbH & Co. KG Jakob Graphic Services GmbH Jürgen Wolf Kommunikation GmbH

Kahrhof Bestattungen GmbH & Co. KG kalorex GmhH Kano Stahlbau & Transportgeräte GmbH Kanzlei im Wasserturm - Steuerberatungs- und Rechtsanwaltskanzlei Anika Reez, Roland Mühlroth & Stefan Keute Klar Augenoptik Kleintierpraxis Martin Kniese Klima-Sanitär-Heizung Markus Knopf Kompostieranlage Brunnenhof GmbH Küchenmeister Kühnen Fenster + Haustüren GmbH

Lange Assekuranz Consulting GmbH LBS Immobilien GmbH Geschäftsführer letterei.de GmbH & Co KG Lipecky Notstromtechnik LKC Lackier- und Karosserie-Center GmbH Lothar Skala GmbH

Mahr & Schwebel

Malerbetrieb Schmidt GmbH Malerwerkstätte Böhmer GmbH Mechatronic AG Meiknologic GmbH Menz Sanitär GmbH Menz Sallital Gillon Messerschmidt Training Minova Bad Dipl.-Ing. W. Stallmeier GmbH Müller's Motorhomes & Campingworld GmbH

NSK GmbH & Co. KG

Oldus GmhH Oui Store Darmstadt

Papier + Zeichen Gieselberg PBM Planungsbüro Mautschke Pröll + Wittor e.K. Prosol Lacke & Farben GmhH PV Privat-Vermögensverwaltung GmbH

R+B Tür und Torautomatik GmbH RBS + PWW GmbH realtimecomic

reinheimer_systemloesungen GmbH Reisebüro Gill Ristorante Vivarium Rittmannsperger Architekten GmbH roboplot Hans-J. Seitz e.K. Rösner Servicewerkstatt

S. Müller GmbH Sanitätshaus Münck GmhH SCHÄFER & PARTNER Immobilien GmbH

Schenck Industrie- und Technologiepark GmbH Schenck Process GmbH Schneider & Schneider OHG | Restaurant Charlot / Operocafe Schönig + Domes GmbH & Co. KG Schornsteinfegermeister | Ralf Heusingfeld Schreinerei Kolar Schuhhaus Braband SENERTEC Center Hessen Süd GmbH setis GmbH shoesenkel GmbH SHP Süd-Hessen-Post GmbH & Co. KG SK Autodesign & Karosseriebau GmbH SM Baudekoration GmbH & Co. KG Soika GmbH Solenix Deutschland GmbH Sowados GmbH SPAHN BAU GMBH, Hoch- und Tiefbau Sportstudio Akuf-Gym GmbH

TAXI Funk Darmstadt e.G. The Green Sheep e.K. Tomasulo e.K. Treuge Treuhandgesellschaft mbH und Steuerberatungsgesellschaft Tüfek Bau GmbH

Umbau- und Altbausanierung Kölske

SR Parkett Darmstadt STEP & Partner

V&K Lagerlogistik-Service GmbH Viison GmhH vinocentral GmbH Volls Menswear VON NIDA + PARTNER Versicherungsmakler GmbH

W. SPAHN, Containerdienst & Baumaschinenverleih Weiland Hebetechnik GmbH Werbedruck Petzold GmbH Whiskykoch Wohnungsverwaltungs- und Vermietungsgesellschaft mbH Wolfgang Walter GmbH, Büro komplett

XCHANGE TECHNOLOGY GmbH

YPOS Vermögensmanagement GmbH

Zahnarzt Dr. Udo Steinheisser Zahnarztpraxis Pur:Dental Zedira GmbH Zimmermeister Roman Prittwitz

Zior Beratender Ingenieur GmbH Zweirad Shop Wagner



VORHANG DAS MAGAZI Kostenlos



der Lilien seit 2003

Die Vielfalt der Region in einem Magazin



Das infokompletteste Magazin - kostenlos gibt es an mehr als 950 Stellen





FROTSCHER - DANEELS GMBH

Print & Media Company Kurhessenstraße 4-6 64546 Mörfelden-Walldorf

Tel. Zentrale: +49 6105 9800 - 660











Never change a winning team: 29 Autohäuser. 8 Marken. 1 Team.

Darmstadt · Alzenau · Aschaffenburg · Babenhausen · Dieburg · Dietzenbach Eschborn · Frankfurt a. Main · Gießen · Großheubach · Hanau · Höchst/Odw. Lohr a. Main · Lollar · Marburg · Michelstadt · Neu-Isenburg · Obernburg Offenbach · Pfungstadt · Rodgau · www.brass-gruppe.de





Auswärts beim 1. FC Heidenheim 1846



Infos für alle Lilienfans

Stadion

Die Voith-Arena dient als Heimspielstätte des 1. FC Heidenheim und bietet Platz für 15.000 Zuschauer. Diese unterteilen sich in 6000 Sitz- und 9000 Stehplätze. Gebaut wurde das Stadion auf dem Heidenheimer Schlossberg in einer Höhe von 555 Metern über Null. Damit ist die Voith-Arena das zweithöchstgelegene Stadion im deutschen Profifußball. Eingeweiht wurde das Stadion im Jahr 1971, damals unter dem Namen Albstadion. Unter diesem Namen fungierte die Heimspielstätte des FCH bis zum Jahr 2009. Die Immobiliengesellschaft GAGFAH sicherte sich damals für eine Jahr die Namensrechte. Seit dem Februar 2011 spielen die Heidenheimer in der Voith-Arena. Das ortsansässige Maschinenbauunternehmen Voith GmbH sicherte sich die Namensrechte bis zum Jahr 2021.

Die Städte im Vergleich

- Heidenheim und Darmstadt sind 193 Kilometer Luftlinie voneinander entfernt
- Mit einer Fläche von 107 Quadratkilometern ist Heidenheim nur 15 Quadratkilometer kleiner als Darmstadt
- In Heidenheim leben rund 49.000 Menschen.
 Darmstadt verzeichnet mit 151.000 mehr als dreimal so viele Einwohner.

Die Sehenswürdigkeiten

Schloss Hellenstein

Es ist fast egal, aus welcher Richtung man nach Heidenheim kommt, das oberhalb der Stadt stehende Schloss ist immer zuerst zu sehen. Kein Wunder also, dass diese bereits ab 1096 erbaute Anlage auch das Wahrzeichen der Stadt ist. Ursprünglich hat es sich hier allerdings noch um eine Burg gehandelt – und wie eine Burg sieht das von Mauern und Bastionen umgebene Bauwerk auch heute noch aus. Trotzdem wird die Befestigung zurecht als Schloss bezeichnet, denn auf der Burg wurde nach 1593 für Herzog Friedrich I. von Württemberg eine Residenz erbaut

Eselsburger Tal

Das Eselsburger Tal zählt zu den wichtigsten touristischen Attraktionen der Schwäbischen Alb, bietet gute Sportklettermöglichkeiten sowie Bouldermöglichkeiten und gehört zu den interessanten Klettergebieten der Schwäbischen Alb. Routen sind in fast allen Schwierigkeitsgraden eingerichtet. In zahlreichen Veröffentlichungen sind diese Routen und die dazu freigegebenen Felsen beschrieben. Naturschutzbestimmungen beschränken den Kletterbetrieb an manchen Felsen auf bestimmte Monate im Jahr

Die Anfahrt

Mit dem PKW

Auf der Rheinstraße/B26 bis zur A672 bleiben und der Beschilderung Richtung A67 in Richtung Frankfurt/Köln folgen. Kurz darauf die Ausfahrt A5 in Richtung Basel/Karlsruhe nutzen. Der Beschilderung in Richtung A67/Stuttgart/Mannheim/Basel folgen und weiter auf A5 bleiben. Links halten, auf A67 fahren und der Beschilderung für Stuttgart/Mannheim/ Saarbrücken folgen. Auf A6 fahren und bis zum Autobahnkreuz 48-Kreuz Feuchtwangen/Crailsheim bleiben. Dort den rechten Fahrstreifen benutzen, um den Schildern auf A7 Richtung Füssen/Ulm/Feuchtwangen-West zu folgen. Bei Ausfahrt 116-Heidenheim die Ausfahrt in Richtung Heidenheim/Steinheim/Dischingen/Nattheim nutzen. B466a bis zum Ziel in Heidenheim an der Brenz folgen. In Heidenheim der Beschilderung zur Voith-Arena folgen.

ÖPNV

Fahren Sie vom Hauptbahnhof Darmstadt an den Stuttgarter Hauptbahnhof. Von dort nutzen Sie den IC nach Aalen. Von Aalen aus nehmen sie die Regionalbahn nach Heidenheim. Vom Heidenheimer Bahnhof können Sie mit dem Bus Nummer 5 an die Haltestelle Voith/Alexanderstraße fahren. Von dort sind es etwa 12 Minuten Fußweg zur Arena.

Für alle Fans, die in Heidenheim nicht DAbei sein können, berichtet unser SV 98 Fanradio (sv98.cc/Fanradio) 90 Minuten lang aus dem Stadion. Zudem verpasst ihr nichts mit unserem Liveticker unter liveticker.sv98.de



Mit dem RMV live dabei:

Wir **bringen** Sie **direkt** zum **Spiel.**



Ob mit Bus, S- oder Straßenbahn – mit den Linien des RMV kommen Sie pünktlich zum Anpfiff und nach Spielende auch wieder heim. Mehr Infos unter www.rmv.de oder über die RMV-App.



RMV-Servicetelefon 069/24 24 80 24



Internet www.rmv.de



20 JAHRE JUBILÄUM 29. Sep. - 3. Okt.



2xDarmstadt | Gräfenhausen | Groß-Gerau | www.bodyculture.de



Neues von Im Zeichen der Lilie



Typisierungsaktion für Marion

Lilienfan Marion ist an Blutkrebs erkrankt. Nur eine Stammzelltransplantation kann ihr Leben retten. Viele Lilienfans haben sich bereits vor dem Bochum-Spiel typisieren lassen. Und auch Mannschaft und Trainerteam sind als mögliche Stammzellenspender registriert. Du kannst ebenfalls helfen!

"Mund auf. Stäbchen rein. Spender sein." Nach dem Motto der DKMS handelten bereits viele Lilienfans, das Trainerteam und ein Großteil der Mannschaft. Mittels eines Wangenabstriches und dem Ausfüllen des Spenderformulars wurden sie allesamt innerhalb von 5 Minuten zu möglichen Lebensrettern.

Ihr habt die Möglichkeit, Euch auf www.dkms.de jederzeit darüber zu informieren, wie Ihr ebenfalls zu Stammzellenspendern werden könnt. Auch die Kontoverbindung für eine finanzielle Unterstützung im Kampf gegen den Brustkrebs findet sich dort.

Hilf Marion dabei, wieder gesund zu werden!









Der AirLiner – Ihr Bus zum Flug

Darmstadt Innenstadt



Flughafen Frankfurt/M.

- Kongresszentrum
- Luisenplatz
- Hauptbahnhof

- Terminal 1
- Terminal 2

Täglich über 30 Fahrten • Vom Hauptbahnhof zum Terminal 1 in nur 30 Minuten • Große Gepäckfläche • Kostenloses WLAN

Ausgezeichnet als eine der besten ÖPNV-Linien Deutschlands www.heagmobibus.de

9 software AG

NICHT NUR AUF DEM PLATZ **STEHEN WIR FÜREINANDER EIN**



Erfahren Sie mehr über unsere außergewöhnliche Partnerschaft:

www.Software.AG/lilien

